

## Saison 2019 / 2020

### Zugänge Vorrunde:

<b>Reich, Maximilian</b> 29 Jahre  vorher: SV Saxonia Freiberg		<b>Bockemühl, Frank</b> 28 Jahre  vorher: TuS Fortuna Kottenheim	
--	---	--	---

### Zugang für die RR 2019/20:

--	--

### Zugänge für die Saison 2020/21:

--	--

**Zugänge Vorrunde:** Maximilian **Reich** wechselte vom **SV Saxonia Freiberg** und Frank **Bockemühl** vom TuS Fortuna Kottenheim zum SV Funkstreife, Robert Marx (Rückkehr aus Singapur), Jürgen Nietmann (Rückkehr aus Füssen).

**Zugänge Rückrunde:** ---

**Abgänge Vorrunde:** ---

**Abgänge Rückrunde:** Raphael Krämer wechselt zur neuen Saison zum SpVgg Erdweg e.V., um dort wieder Verbandsliga zu spielen. Maik Kümmerling hat uns schweren Herzens aus beruflichen Gründen Richtung Kempten verlassen.

### Die Mannschaftsaufstellungen für die Saison 2019 / 20:

- SVF I:** VR: Krämer, Müller, Reich, Hirschbichler, Urfalioglu, Anton (MF)  
RR: Krämer, Hirschbichler, Urfalioglu, Chudziak (MF), Müller, Reich
- SVF II:** VR: Chudziak, Burow, Bockemühl, Schuh W., Kümmerling (MF), Höliner  
RR: Bockemühl, Burow, Kümmerling (MF), Anton, Höliner, Schuh W.
- SVF III:** VR: Bartel, Nichita, Weiß, Wache, Schrapps (MF), Pentzek  
RR: Nichita, Bartel, Ruland, Weiß, Wache, Schrapps (MF)
- SVF IV:** VR: Ruland, Festl, Dorfner, Deng, Zünkeler (MF), Velte  
RR: Zünkeler, Festl, Dorfner (MF), Pentzek, Deng, Velte
- SVF V:** VR: Bossert, Walch (MF), Scheidt, Wichmann, Kerscher, Bauer  
RR: Marx (MF), Bossert, Schröder, Walch, Kerscher, Wichmann, Bauer
- SVF VI:** VR: Scherübel, Schröder, Rösler, Huebner (MF), Yang, Marchese-Schmidt  
RR: Yang, Scherübel, Rösler, Hübner (MF), Marchese-Schmidt
- SVF VII:** VR: Jäger, Meyer (MF), Limmer, Kopp, Jocham, Schuh R., Wang, Hosemann, Pollow, Echle, Klein  
RR: Jäger, Wang, Kopp, Meyer (MF), Nietmann, Jocham, Limmer, Schuh R., Hosemann, Pollow

### Punktspielrunde:

Die Tischtennisabteilung steht vor einer spannenden und herausfordernden Saison. Der Abgang vom stellvertretenden Abteilungsleiter Thomas Hermann (TTC Garching) sowie der berufsbedingte Umzug Manuel Wagners nach Berlin wiegen schwer; nun gilt es, diese Verluste zu kompensieren und möglichst mit allen sieben Mannschaften in den jeweiligen Ligen die sportlichen Ziele zu erreichen.

Allerdings wurde die Saison 2019/2020 überschattet vom Tod unseres langjährigen Vereinsmitglieds / Mannschaftsführers / Verbandsfunktionärs Peter Scheidt. Der plötzliche Todesfall hat alle tief getroffen.

Peters Verlust wiegt in jeder Hinsicht schwer: 31 Jahre Mitgliedschaft beim SV Funkstreife, die Zuverlässigkeit in Person, immer hilfsbereit und ansprechbar. Peter war immer für die Abteilung und auch die Mitglieder der Abteilung da, hat an nahezu allen Veranstaltungen teilgenommen und hatte als Bezirkssportwart des BTTV sowohl eine wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe für den BTTV als auch für den SVF.

Die Tischtennisabteilung und auch der gesamte SV Funkstreife verliert damit ein wichtiges, treues und äußerst zuverlässiges Mitglied und einen tollen und immer hilfsbereiten Menschen – *Peter, wir werden Dich nicht vergessen.*



„So halten wir dich gerne in unserer Erinnerung“

Damit rücken die sonst so wichtig scheinenden Termine, Punktspiele, Tabellen und Bilanzen extrem in den Hintergrund. Dennoch haben wir uns entschlossen, wie gewohnt darüber zu berichten – in der Annahme, dass Peter es so gewollt hätte:

Letztlich stand die Saison 2019/2020 vor allem auch im Zeichen des Corona Virus, der Ende Februar weltweit ausbrach und dafür sorgte, dass diese Saison vorzeitig zum 13.03.2020 abgebrochen und auch beendet wurde. Dies bedeutet, dass alle Ligen mit den zu diesem Zeitpunkt bestehenden Tabellenständen und Bilanzen eingefroren wurden.

Zudem musste auch der gesamte Trainingsbetrieb eingestellt werden. Bis zum Zeitpunkt der Entstehung dieser Chronik – 07/2020 – war noch nicht klar, wann unsere Sporthalle wieder öffnet bzw. wann und wie die neue Saison beginnen könnte.

## **1. Mannschaft - Bezirksoberliga OBB Mitte**

Auf die erste Mannschaft wartet wie im Vorjahr eine Mammut-Saison; die Auswirkungen der im Sommer 2018 durchgeführten Gebietsreform führen erneut dazu, dass man sich in einer 12er-Liga wiederfindet. Somit werden sechs direkte Absteiger (Plätze 7-12) sowie ein Relegationsteilnehmer (Platz 6) ermittelt – damit ist das Ziel klar definiert: Platz eins bis fünf. Angesichts der erneut starken Konkurrenz sicher ein ambitioniertes Ziel, mit Neuzugang Maximilian Reich (Position drei) aber machbar – Tipp: Platz 4.

Die erste Mannschaft konnte lediglich bei drei der elf Vorrundenpartien in kompletter Aufstellung antreten - *an dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Ersatzspieler.*

Die große (Nerven-)Stärke der vergangenen Jahre kam leider nicht zum Tragen; vier Spiele gingen knapp mit 7:9 verloren und zwei Mal wurde 8:8 gespielt – in nahezu allen dieser Partien war deutlich mehr drin. Somit findet man sich mit 4:18 Punkten auf dem vorletzten Platz wieder. Nachdem von zwölf Mannschaften sechs direkt absteigen und der Tabellensechste Abstiegs-Relegation spielen wird, muss man leider

konstatieren, dass der Abstieg der Ersten bei neun Punkten Rückstand auf den Relegationsrang kaum zu vermeiden sein wird.

Das Ziel besteht nun darin, die Rückrunde seriös zu Ende zu spielen und in der kommenden Saison den direkten Wiederaufstieg anzupeilen.

Damit war der Abstieg in die Bezirksliga besiegelt. Wegen des gleichzeitigen Aufstiegs der Zweiten in die Bezirksoberliga wird man jedoch erneut in dieser stark besetzten Spielklasse antreten.

Ein weiterer bitterer Nachgeschmack besteht in dem darauffolgenden Abgang unserer Nummer 1, Raphael Krämer, was für die neue Saison und den angepeilten Wiederaufstieg eine starke Schwächung der Mannschaft bedeutet.

### Schlussstabelle

1.	TSV Dachau 65 II	32:6
2.	TSV Neuried I	31:5
3.	TSV Feldkirchen I	25:15
4.	SV Weißblau-Allianz II	24:14
5.	ESV München-Freimann I	23:13
6.	TSV Poing I	21:11
7.	SV Anzing I	18:18
8.	SC Baldham-Vaterstetten II	15:23
9.	TTC Perlach I	13:25
<b>10.</b>	<b>SV Funkstreife I</b>	<b>7:27</b>
11.	TSV Forstenried II	7:31
12.	TSV Bergkirchen I	4:32

Einzel	1. PK		2. PK		3. PK		Gesamt
	VR	RR	VR	RR	VR	RR	
Krämer	11:10	5:7					16:17
Müller	3:12					1:0	4:12
Reich	0:4		1:6	0:4		2:2	3:16
Hirschbichler	1:1	4:7	11:7				16:15
Urfalioglu			7:4	1:4	4:2		12:10
Chudziak				3:7	2:1		5:8
Anton			1:3		4:10	1:2	6:15
<b>Doppel</b>	<b>18:21</b>	<b>8:11</b>					
Krämer / Anton	6:7						6:7
Krämer / Hirschbichler		5:2					5:2
Müller / Reich	2:1						2:1
Urfalioglu / Reich		0:3					0:3
Hirschbichler / Urfalioglu	6:4						6:4

- auszugsweise -

## 2. Mannschaft - Bezirksliga Gruppe 1/ West

Nach der überaus erfolgreichen Vorsaison, die mit dem erneuten Wiederaufstieg der zweiten Mannschaft gekrönt wurde, möchte die Mannschaft um Kapitän Maik Kümmerling dieses Mal das Ziel Nichtabstieg noch nachhaltiger angehen. Die Bezirksliga ist wieder einmal mit sehr guten Mannschaften und Einzelspielern gespickt, jedoch scheint der Unterschied im Hinblick auf die Ranglisten-Punkte deutlich geringer als in den vergangenen Jahren.

Die Mannschaft geht leicht verändert in die neue Spielzeit: Fabian Chudziak (1. Paarkreuz) und Frank Bockemühl (Neuzugang vom TuS Fortuna Kottenheim; s. Bild) im 2. Paarkreuz sind neu dazu gestoßen. Die Routiniers Jörg Burow und Wolfgang Schuh komplettieren das obere und mittlere Paarkreuz, Maik Kümmerling und Dirk Höliner werden in der Vorrunde im hinteren Paarkreuz den Kampf um die Punkte angehen.

"Wir freuen uns auf die erneute Chance in der Bezirksliga und werden alles dafür geben, die Klasse dieses Jahr zu halten," blickt Mannschaftsführer Maik Kümmerling gewohnt kämpferisch in die neue Spielzeit.

## 2. Mannschaft Vorrunde 2019/2020



Schuh Chudziak Kümmerling Höliner Bockemühl Burow

Die Vorrunde in der Bezirksliga hat sich für die zweite Mannschaft anders entwickelt als zu erwarten war. Zwar wussten die Spieler um Mannschaftskapitän Maik Kümmerling, dass in dieser Saison sicher mehr drin sein wird als vor zwei Jahren, aber dass sich die ersten Monate derart positiv darstellen - damit hat sicher niemand gerechnet.

Auf einem hervorragenden zweiten Tabellenplatz wurde die Vorrunde abgeschlossen. Dies war nur durch eine beeindruckende mannschaftliche Geschlossenheit sowie die ausnahmslos qualitativ hochwertigen Ergänzungsspieler möglich.

Mannschaftskapitän Maik Kümmerling kommentierte das Abschneiden wie folgt: *"Ich bin immer noch sprachlos. Diese Vorrunde war sicher die Beste, die ich bisher bei der Funkstreife bestreiten und erleben durfte. Wir haben gegen richtig gute Mannschaften gewonnen und uns von Woche zu Woche mehr gepusht - der Spirit war täglich spürbar. Ich freue mich schon sehr auf das zweite Halbjahr und bin gespannt, wo wir am Ende der Saison landen werden!"*

Durch den vorzeitigen Abbruch der Saison 2019/2020 und der daraus resultierenden Regelungen ist die zweite Mannschaft tatsächlich als Aufsteiger der Vorsaison als Zweitplatzierter erneut aufgestiegen und hätte damit das Anrecht, in der Bezirksoberliga anzutreten.

Da unsere Erste Mannschaft allerdings in die Bezirksliga abgestiegen ist, erhält die Erste durch diesen Aufstieg nun die Möglichkeit, sich erneut in der Bezirksoberliga zu beweisen und die Zweite Mannschaft spielt weiterhin in der Bezirksliga.

## Schlusstabelle

1.	TTC München-Neuhausen I	25:3
2.	<b>SV Funkstreife II</b>	<b>17:9</b>
3.	SpVgg Thalkirchen IV	15:11
4.	FT München-Blumenau I	15:13
5.	TSV Schleißheim I	13:11
6.	TSV Schwabhausen III	12:14
7.	TSV Dachau 65 III	11:11
8.	PSV München II	8:20
9.	TTC München-Nord	2:26

Einzel	1. PK		2. PK		3. PK		Gesamt
	VR	RR	VR	RR	VR	RR	
Chudziak	6:4						6:4
Burow	6:5	2:4					8:9
Bockemühl	5:2	7:3	4:2				16:7
Schuh			1:4			2:5	3:9
Anton				4:4			4:4
Kümmerling		1:1	1:1	4:2	5:0		11:4
Höliner			2:2	0:2	3:1	4:1	9:6
Bartel	1:1		0:3			2:0	3:4
<b>Doppel</b>	<b>16:9</b>		<b>9:8</b>				
Chudziak / Bockemühl	5:1						5:1
Burow / Kümmerling	3:2	1:3					4:5
Bockemühl / Höliner		1:4					1:4
Anton / Schuh		4:1					4:1
Schuh / Höliner	1:2						1:2

- auszugsweise -

### 3. Mannschaft - Bezirksklasse A, Gruppe 2/München West

Auch die dritte Mannschaft tritt personell leicht verändert an; Ulrich Bartel und Erik Weiß aus der Zweiten werden das Team verstärken – die mannschaftliche Geschlossenheit und vor allem die Ausgeglichenheit sollten traditionell die Trümpfe der Dritten sein.

Wegen beruflicher und privater Verpflichtungen werden voraussichtlich regelmäßig Ersatzspieler aus der vierten Mannschaft benötigt. Da die Ersatzleute erfahrungsgemäß hochmotiviert einspringen und leistungstechnisch mindestens gleichwertig sind, sollten die Ausfälle problemlos kompensiert werden. Mannschaftsführer Tim Schrapps stapelt tief: „Platz fünf sollte möglich sein.“

#### 3. Mannschaft Vorrunde 2019/2020



Weiß

Wache

Pentzek

Bartel

Ruland

Schrapps

Die dritte Mannschaft hat es leider wegen beruflicher und privater Verpflichtungen sowie temporärer Krankheitsausfälle nicht geschafft, ein einziges Mal in kompletter Aufstellung anzutreten. Trotzdem, oder vielleicht gerade deswegen wurde die Hinrunde auf dem ersten Platz beendet. „Wir vertrauen weiterhin auf die starken Aushilfen aus den unteren Mannschaften“, merkte Mannschaftsführer Tim Schrapps an.

In einer extrem ausgeglichenen Liga gilt es nun in leicht veränderter Formation (Jürgen Ruland rückt für Tobias Pentzek hoch), jedes Spiel in möglichst guter Aufstellung zu bestreiten.

Wenn alles passt und auch die knappen Partien gewonnen werden, winkt mit Platz zwei vielleicht die Aufstiegs-Relegation – den ersten Platz zu halten, dürfte angesichts der starken Konkurrenz (Thalkirchen V, TTC 1992 München) schwierig werden.

Nach dem Abbruch der Saison stand unsere 3. Mannschaft auf einem gesicherten 4. Platz und wird damit in der neuen Saison wieder in der gleichen Klasse antreten.

### Schlussabelle

1.	SpVgg Thalkirchen V	22:10
2.	TTC 1992 München	21:9
3.	FT München-Blumenau II	20:12
<b>4.</b>	<b>SV Funkstreife III</b>	<b>18:12</b>
5.	TSV Schäftlarn I	14:14
<b>6.</b>	<b>SV Funkstreife IV</b>	<b>13:17</b>
7.	TSV Forstenried III	13:17
8.	SC Bayer. Landesbank I	12:18
9.	TTC München Neuhausen II	10:22
10.	TSV München Solln I	9:21

Einzel	1. PK		2. PK		3. PK		Gesamt
	VR	RR	VR	RR	VR	RR	
Bartel	8:10	8:2					16:12
Nichita	4:2						4:2
Weiß	4:2	0:2		4:2			8:6
Wache	0:4	2:0	6:2	6:4			14:10
Schrapps	0:2		3:5	4:1		1:0	8:8
Pentzek			5:4		2:0	2:1	9:5
Ruland		3:7	2:0		1:2		6:9
Festl			2:1		2:1	1:0	5:2
Dorfner			1:1	0:2	2:1		3:4
<b>Doppel</b>	<b>15:14</b>	<b>8:11</b>					
Schrapps / Pentzek	1:3	1:0					2:3
Festl / Wache	2:2						2:2
Bartel / Nichita	1:1						1:1
Bartel / Weiß	1:2	3:0					4:2
Ruland / Dorfner	0:2						0:2
Bartel / Marx	1:1	2:0					3:1
Ruland / Wache		2:2					2:2

- auszugsweise -

### 4. Mannschaft - Bezirksklasse A, Gruppe 2/München West

Nach dem verdienten Meistertitel in der letzten Saison und dem Aufstieg in die Bezirksklasse A gilt es, in der kommenden Saison an die tollen Leistungen anzuknüpfen und die Liga zu halten – angesichts der starken Konkurrenz voraussichtlich ein schwieriges Unterfangen. Dies soll mit einer personell veränderten, aber sehr ausgeglichenen Mannschaft glücken. Im oberen Paarkreuz werden Jürgen Ruland und Walter Festl antreten. In der Mitte Albert Dorfner und Ming Deng und im unteren Paarkreuz werden Sebastian Zünkeler und Lothar Velte um Punkte kämpfen.

Das selbst gesteckte Ziel, oberhalb der Abstiegsplätze zu überwintern, hat die vierte Mannschaft erfolgreich gemeistert.

4. Mannschaft Vorrunde 2019/2020



Festl                      Zünkeler                      Dorfner                      Velte                      Marx                      Schröder

Trotz des verletzungsbedingten Ausfalls von Ming Deng, der zur Rückrunde wieder in die Mannschaft zurückkehren wird, schloss man die Vorrunde mit 8:10 Punkten überraschend auf Platz sechs ab. Möglich war dies allerdings nur durch das intakte Mannschaftsklima und den unermüdlichen und starken Dauer-Ersatz unserer fünften und sechsten Mannschaft.

Mannschaftsführer Sebastian Zünkeler gibt sich beim Ausblick auf die Rückrunde gewohnt sachlich: „Zur Rückrunde werden wir ohne Jürgen Ruland aber dafür mit Tobias Pentzek antreten und unser Ziel Nichtabstieg weiterverfolgen.“

Auch die 4. Mannschaft hat es geschafft, in der neuen Saison in der gleichen Klasse anzutreten.

**Schlusstabelle**

			1. PK		2. PK		3. PK		Gesamt	
			VR	RR	VR	RR	VR	RR		
<b>Einzel</b>										
1.	SpVgg Thalkirchen V	22:10	Ruland	5:9					5:9	
2.	TTC 1992 München	21:9	Festl	8:10	3:9				11:19	
3.	FT München-Blumenau II	20:12	Dorfner	1:3		8:6	2:10		11:19	
4.	SV Funkstreife III	18:12	Deng					1:1	1:1	
5.	TSV Schäftlarn I	14:14	Zünkeler		3:9	10:4			13:13	
6.	<b>SV Funkstreife IV</b>	<b>13:17</b>	Velte			0:5	0:1	6:4	6:2	12:12
7.	TSV Forstenried III	13:17	Wagner							
8.	SC Bayer. Landesbank I	12:18	Bossert					1:1	1:1	
9.	TTC München Neuhausen II	10:22	Marx					2:3	3:0	5:3
10.	TSV München Solln I	9:21	Scheidt					3:3	3:3	

Doppel	15:14	9:10					
Festl / Velte	5:4	4:2					9:6
Ruland / Dorfner	4:5						4:5
Zünkeler / Schröder	1:2	2:0					3:2
Zünkeler / Marx		1:1					1:1
Dorfner / Pentzek		2:4					2:4

- auszugsweise -

## 5. Mannschaft – Bezirksklasse B, Gruppe 4/München West

Eine vermutlich durchwachsene Vorrunde liegt vor der neu zusammen gestellten fünften Mannschaft. Es fehlt diesmal ein starker Spitzenspieler, damit wird eine geschlossene Mannschaftsleistung der Weg zum Erfolg sein, ebenso wie gute Ergänzungsspieler aus der sechsten Mannschaft, da ein Großteil der Spiele berufsbedingt nicht in der Stammbesetzung absolviert werden können.

Vertrauen kann die Fünfte auf eine große Erfahrung, die alle Spieler mitbringen. Insofern wird es am Ende der Vorrunde voraussichtlich ein Platz im gesicherten Mittelfeld werden. Für die vorderen Plätze scheint die Konkurrenz zu stark zu sein.

### 5. Mannschaft Vorrunde 2019/2020



Marx      Scheidt      Kerscher      Wichmann      Walch

Eine durchwachsene Vorrunde liegt hinter der fünften Mannschaft. Zwei knapp mit 7:9 verlorene Spiele stehen einem knappen 9:7-Heimsieg am Ende der Vorrunde bzw. einem Unentschieden gegenüber.

Dies ergab einen Platz im Mittelfeld mit keinen Optionen auf die vorderen Plätze aber wohl auch keiner Gefahr für einen Abstieg. Dank dem hinzugestoßenen Spitzenspieler Robert Marx und unserem Top-Ersatzspieler Frank Schröder konnte ein ausgeglichenes Punktkonto erreicht werden. Für die Rückrunde bleibt es daher weiterhin spannend, wo die Reise für die Fünfte hingeht.

Nach Abbruch der Saison berechtigt der 5. Platz zum Verbleib in der selben Spielklasse.

**Schlusstabelle**

1.	SC Au I	23:1
2.	PSV München III	19:3
3.	FT München-Blumenau III	14:6
4.	TTC München-Neuhausen IV	11:11
5.	<b>SV Funkstreife V</b>	<b>9:11</b>
6.	TSV Neuried III	6:18
7.	SpVgg Thalkirchen VII	4:18
8.	TSC München-Maxvorstadt	2:20

Einzel	1. PK		2. PK		3. PK		Gesamt
	VR	RR	VR	RR	VR	RR	
Bossert							
Marx	7:3	2:4					9:7
Walch	3:7			2:1			5:8
Scheidt	1:3		1:4				2:7
Wichmann			2:6	0:1		1:0	3:7
Kerscher			4:3	1:2	2:1		7:6
Bauer					1:2	0:1	1:3
Schröder	2:3				6:0		8:3

Doppel	14:11	4:5					
Walch / Wichmann	4:2	1:0					5:2
Marx / Kerscher	2:4						2:4
Kerscher / Schröder	1:0						1:0
Scheidt / Wichmann	0:1						0:1
Scheidt / Schröder	1:0						1:0
Marx / Schröder		2:1					2:1

- auszugsweise -

**6. Mannschaft - Bezirksklasse C, Gruppe 4/München West**

Die vergangene Saison wurde mit Platz eins und der Meisterschaft abgeschlossen; auf den Aufstieg wurde jedoch wegen fehlender Spieler verzichtet.

In der Saison 2019/20 startete die sechste Mannschaft daher wieder in der gleichen Liga. Das Motto für die Saison daher - gleiche Liga, gleiche Leistung.

Mit unserem ‚Neuzugang‘ Frank Schröder (rutscht aus der Fünften runter) sollte daher einer der ersten Plätze möglich sein, insbesondere, wenn sich alle Spieler aktiv beteiligen – Tipp: Platz zwei.

**6. Mannschaft Vorrunde 2019/2020**



Schröder

Yang

Hübner

Rösler

Der Start verlief alles andere als erwartet. Nach zwei vermeidbaren Niederlagen fand sich die sechste Mannschaft auf dem letzten Platz. Wie sich herausstellen sollte, hatten wir mit den ersten zwei Spielen auch die spielstärksten Mannschaften (Weißblau-Allianz III & Hartmannshofen) zu Beginn.

Anschließend zeigte das Team solide Leistungen und fuhr nur noch Siege ein. Im letzten Spiel gegen den direkten Konkurrenten TSV Forstenried IV konnte die Rückrunde perfekt abgeschlossen werden, auf Platz zwei. Ein Dank gilt den Ersatzspielern, die unermüdlichen Einsatz zeigten.

Zur Rückrunde müssen wir leider unseren Topspieler Frank Schröder an die fünfte Mannschaft „abgeben“. Jedoch bleibt die Hoffnung, den zweiten Platz zu halten und somit die Aufstiegsmöglichkeit erneut zu erlangen.

Nach mehreren Abgängen in der TT-Abteilung hat man sich entschlossen – trotz eigentlich erreichtem Aufstieg, in der kommenden Saison als „Vierer-Mannschaft“ in der selben Liga zu melden.

### Schlussstabelle

1.	SV Funkstreife VI	29:7
2.	FTT Hartmannshofen 1987 I	27:7
3.	TSV Forstenried IV	26:10
4.	SV Weißblau-Allianz III	21:9
5.	TTC 1992 München III	21:15
6.	ESV SF Neuaubing I	17:15
7.	FT München-Blumenau V	17:15
8.	SC Bayer. Landesbank II	17:17
9.	TSV Neuried V	4:32
10.	TSC München-Maxvorstadt III	4:32
11.	SC Au IV	3:27
12.	SpVgg Thalkirchen IX	zurückgez.

Einzel	1. PK		2. PK		3. PK		Gesamt
	VR	RR	VR	RR	VR	RR	
Scherübel	2:4	2:2	0:2	2:0			6:8
Schröder	11:5		3:0				14:5
Rösler	5:7	8:2	4:0	2:0			19:9
Huebner	4:3	5:4	4:3	5:0			18:10
Yang	3:0	4:4	4:0	2:1			13:5
Marchese-Schmidt	1:1	0:2	2:1	2:4			5:8
Jäger		1:2	1:1	2:0			4:3
Jocham			2:0				2:0
Wang	1:0	1:1	8:1	5:2			15:4
Pollow	0:1	1:1	1:4	5:1			7:7
<b>Doppel</b>	<b>16:4</b>	<b>9:7</b>					
Schröder / Rösler	3:1						3:1
Hübner / Pollow	1:0	1:1					2:1
Scherübel / Schröder	0:2						0:2
Huebner / Wang	1:0	0:2					1:2
Rösler / Yang	1:0	2:1					3:1
Huebner / Rösler	1:0						1:0

- auszugsweise -

### 7. Mannschaft - Bezirksklasse C, Gruppe 3/München West (ehemals 4. Kreisliga West)

Als Aufsteiger wird es für die siebte Mannschaft schwer werden, sich in der neuen Liga zu halten, denn es sind 4 Abstiegsplätze vorgesehen. Zumindest personell gibt es keine Sorgen, denn für die Vierermannschaft stehen acht Spieler zur Verfügung, die alle gleichwertig zum Einsatz kommen werden. Wir sind zuversichtlich, unser Ziel, den Klassenerhalt zu erreichen und gehen gut gelaunt in die bevorstehende Saison.

Die Siebte, bekannt als Altherrenmannschaft hat als Aufsteiger ihr Etappenziel Nichtabstiegsplatz erreicht.

In der Bezirksklasse C mit zwölf Mannschaften bei vier Abstiegsplätzen belegt sie zur Halbzeit mit 9:13 Punkten den achten Platz, allerdings punktgleich mit dem potentiell ersten Absteiger SC Au III.

Besonders verdient gemacht haben sich dabei der "Oldiest", Robert Jäger (14:9) und der "Youngster" Quansheng Wang (10:5) mit ihren sehr guten Bilanzen.

So wie bisher, entspannt und harmonisch wollen wir in die Rückrunde gehen.

Aufgrund diverser Abgänge haben wir uns schweren Herzens dazu entschlossen, in der kommenden Saison keine 7. Mannschaft mehr zu melden.

7. Mannschaft Rückrunde 2019/2020

Schlusstabelle

1.	FT München-Blumenau IV	35:1
2.	TSV Neuried IV	30:6
3.	Team München e.V.	20:14
4.	TSV Forstenried V	20:16
5.	SC Bayer. Landesbank III	20:16
6.	SC Au III	20:18
7.	SpVgg Thalkirchen VIII	19:19
8.	<b>SV Funkstreife VII</b>	<b>18:20</b>
9.	TSV München-Solln III	13:23
10.	ESV SF Neuaußing II	11:25
11.	TTC 1992 München IV	8:28
12.	TSC München-Maxvorstadt II	4:32

Einzel	1. PK		2. PK		3. PK		Gesamt
	VR	RR	VR	RR	VR	RR	
Jäger	7:9	6:2	7:0	3:0			23:11
Meyer	6:12	2:5	2:3	4:5			14:25
Limmer	2:7	3:3	4:6	0:5			9:21
Kopp	1:4	0:7	6:5	3:3			10:19
Jocham	1:3		6:2				7:5
Schuh	0:1	1:0	1:1	1:6			3:8
Wang	1:1	3:5	9:4				13:10
Pollow		1:0		2:5			3:5
<b>Doppel</b>	<b>11:11</b>	<b>10:6</b>					
Meyer / Wang	3:1	0:2					3:3
Jäger / Limmer	2:2						2:2
Meyer / Kopp	1:3	2:1					3:4
Jäger / Jocham	3:0						3:0
Limmer / Wang	1:1						1:1
Jäger / Kopp	1:0						1:0

- auszugsweise -

Turniererfolge

20. Gebrüder-Apfelbeck-Turnier des TSV Milbertshofen – B-Klasse

3. Platz      Maik Kümmerling      – B-Klasse



Maik im Halbfinale

Beim King's Cup in Königsbrunn (Zweier-Mannschaftsturnier) erreichten Tobias Anton/Tobias Pentzek den vierten Platz in der Leistungsklasse II (1400 - 1650 TTR-Punkte).

Vierter Platz im Einzel und Sieg im Doppel (mit Markus Most/SG Hausham 1901) in der Senioren-40-Klasse-C/D beim 34. Haushamer Neujahrsturnier für Tobias Pentzek.